

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950182
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Augustusweg 96
Gem. * Fl-stck. * Flur Oberlößnitz * 147/1

Kurzcharakteristik

Ehemaliges Winzerhaus, später Wohnhaus, mit Einfriedung; ortstypischer Putzbau mit Mittelrisalit und Dreiecksgiebel, Fenster mit Klappläden, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Großes, zweigeschossiges ehemaliges Winzerhaus, ein langgestreckter Bau mit Mittelrisalit und Dreiecksgiebel, Walmdach, in der rechten Seitenansicht ein Holzbalkon. Rückwärtige Anbauten. Im Dreiecksgiebel ein Halbrundfenster, darunter ein auf den Weinbau bezügliches Relief mit Löwenkopf. Neuerer Putz, Schieferdach. Klappläden an den Fenstern.

Das Hauptgebäude im Kern um 1800, 1880 Anbau für eine Küche und Umbau des Hauses. 1902 ein Aufbau auf den Anbau. Nach Kriegsschäden 1945–47 erneuert nach Entwurf von Albert Patitz, ausführender Baumeister Max Umlauf. In dieser Zeit die Einfriedung durch bruchraue Sandsteinmauer und die Gartengestaltung.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung im Kern um 1800, mehrfach umgebaut (Winzerhaus); 1945-1947 (Einfriedung)

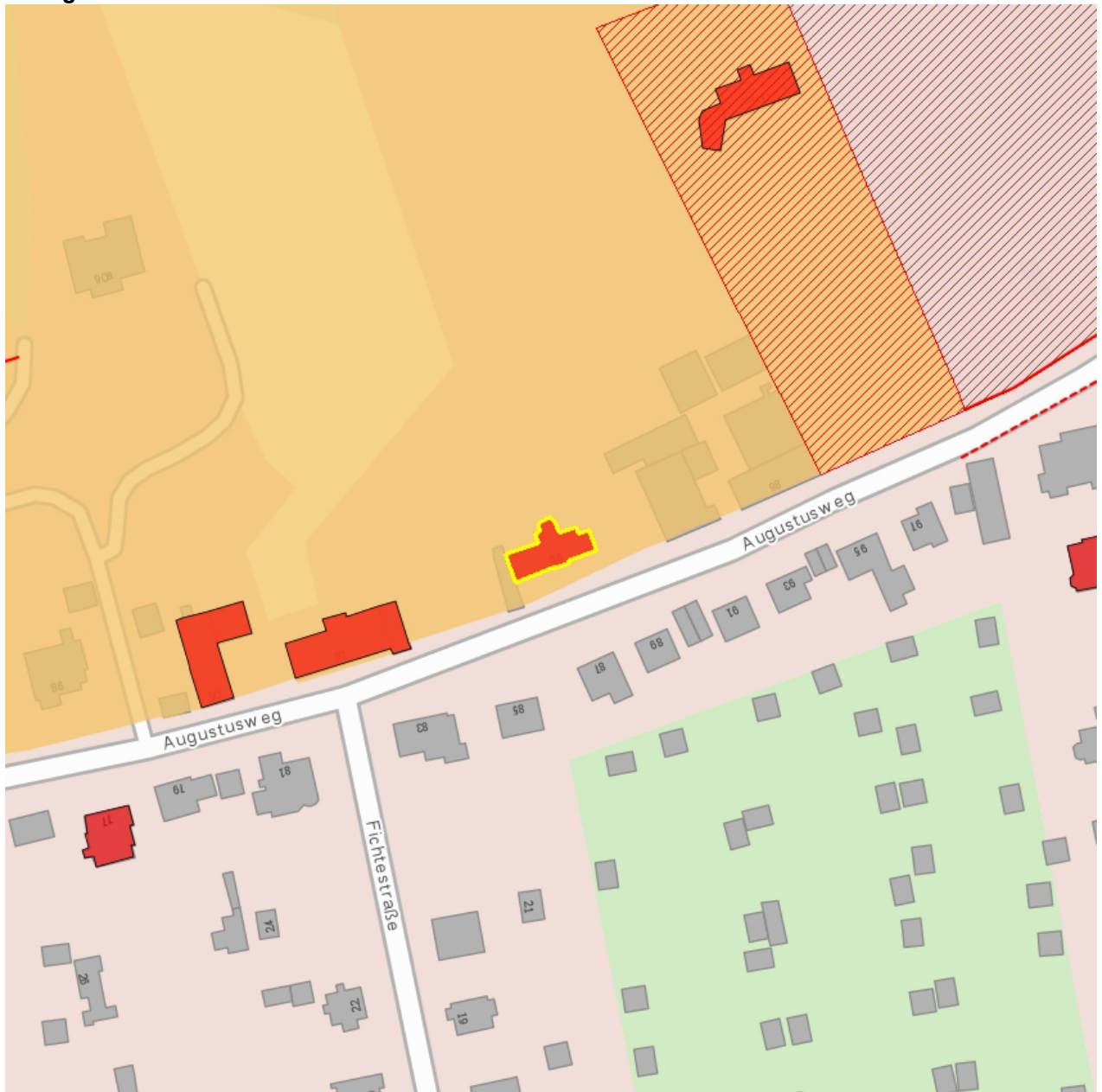
Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

DF 719 644

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

